

INHALT

1. EINLEITUNG UND DANKSAGUNG	1
2. FARBE	3
3. EIN FARBIGER STOFF IST NOCH KEIN FARBSTOFF	4
4. PURPUR IN DER ALTEN WELT	5
a. PURPUR IN DER ANTIKEN DICHTUNG	5
b. DIE ENTDECKUNG DES PURPURS IM MITTELMEERGEBIET	5
c. WIE ENTSTEHT PURPUR?	7
d. EINE BEDEUTENDE PURPURFABRIK IN DER ANTIKE	8
e. PURPURGEWINNUNG BIS ZUR AUSROTTUNG?	9
f. DER PREIS DES PURPURS	10
g. PURPUR, CHEMISCH BETRACHTET	11
h. TEKHELET	12
i. SYNTHETISCHER PURPUR	13
j. IM ZEITRAFFER DURCH DIE GESCHICHTE DES PURPURS IN DER ALTEN WELT	14
5. PURPUR IN DER NEUEN WELT: PURPUR IN MEXIKO	17
6. DIE KERMES-SCHILDLAUS	19
7. DIE POLNISCHE KERMES-LAUS	23
8. DIE MITTELAMERIKANISCHE NOPAL-SCHILDLAUS	25
9. DER KRAPP	29
10. DER SAFRAN	33
11. DIE FÄRBERDISTEL	38
12. DER BLAUE FARBSTOFF INDIGO AUS DER INDIGOPFLANZE UND AUS DEM FÄRBERWAID	39
13. DIE GESCHICHTE DER INDIGO-FÄRBUNG	49
14. DIE EISENGALLUS-TINTE	51
15. PERKINS MAUVEIN	54
 ABBILDUNGSVERZEICHNIS	 58
 QUELLENVERZEICHNIS	 59

UB Heidelberg



10302994 , 1